

Protokoll der öffentlichen (5.) Kirchenvorstandssitzung am Mittwoch 7.05.2025 um 19:30 Uhr in Immanuel

Gast: Dekanin Stefanie Ott-Frühwald

Protokoll: Ruhwandl (bis 19:55 Uhr)/Kerner (ab 19:55 Uhr)

TOP

0. Begrüßung und Sitzungseröffnung (19:33 Uhr)

Anwesend: Leon Kerner, Arno Hartung, Peter Oettinger, Peter Untermann, Ruth Stark, Melanie Mank, Judith Niehaus, Florian Glas, Martin Ruhwandl, Matthias Schubert, Ingrid von Rimscha, Oliver Fein
Pfr. Markus Rhinow, Pfrin. Christine Heilmeier, Diakon Johannes Beck

Feststellen der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit: beschlussfähig

Entschuldigt: Michaela Kalenberg, Anne Pilz

Andacht/Impuls: Hartung -> aufgrund der geänderten Tagesordnung verschoben

Annahme der Tagesordnung: angenommen

Beschluss über das Protokoll vom 02.04.2025 (Anlage 1): Einstimmig angenommen

1. Aktualisiert: Frau Dekanin Ott-Frühwald ist zu Gast:

- Vorstellungsrunde
- Was sind die Themen, die uns gerade beschäftigen?
- Wo wünschen wir uns Unterstützung
- Was kommt hinsichtlich der neuen Nachbarschaftsräume auf uns zu?

Bauprojekt: Sperrvermerke d. Dekanats führen zu Zahlungsverzögerung -> Zwischenfinanzierung notwendig; Unklarheit bzgl. Liquidierungsmöglichkeiten d. Gemeindeeigentums an benachbarter Ertragsimmobilie

Nachbarschaftsräume: Wesentlich größer als ursprünglich angenommen mit 10.000 Gemeindegliedern als Zielmarke; Ansiedelung von Stellen (u.A. Pfarrstellen) und ggf. Gremien im Nachbarschaftsraum; Reduktion der Pfarrstellen um 25% bis 2034; Unklarheit bzgl. Berücksichtigung bereits erbrachter Bemühungen zum Zusammenwachsen d. Gemeinde(n)

Nazarethkirche: Verlust d. Sprengels um Nazareth aufgrund mangelnder Mobilitätslösungen, Problematik d. Umsiedelung d. Kindergartens

2. Vorstellung des Ehrenamtsflyers:

Vorstellung des Flyers durch v. Rimscha; Anmerkungen: Betonung der Möglichkeiten auch zum Ausstieg aus dem Ehrenamt durch klare Darstellung des Verlaufs (Anfang, Ausübung, Ende, Würdigung); Ehrenamt als Aufgabenbereich des KV; Umsortierung und Implementierung auf Website
-> Aufnahme in nächste KV-Sitzung mit Listen der Ehrenamtlichen und Bedarfsposten

3. Schutzkonzept zur Prävention von sexueller Gewalt: Vertrag

3.1 Beschluss über Schutzkonzept

Am 29.04. war die Infoveranstaltung zum Schutzkonzept

3.2 Nachfolge Krüger-Schwabenthan

Für die Fortsetzung der Arbeit am Schutzkonzept und der Implementierung wäre ein/e Nachfolger*in zu suchen. Das nächste Treffen für das Schutzkonzept ist am 27.05.2025. Frau Krüger-Schwabenthan würde eine Übergabe aller Unterlagen und ein Gespräch dazu ermöglichen.

3.3 Ansprechpersonen

Für den Beschluss des Schutzkonzeptes braucht es zwei Ansprechpersonen unterschiedlichen Geschlechts. Diese haben folgende Aufgaben und müssten eine Erreichbarkeit ermöglichen.

a) Aufgaben

Betroffene können sich an unsere Ansprechpersonen wenden, um bei der Klärung ihrer Situation Unterstützung zu bekommen und nach Handlungsmöglichkeiten zu schauen. Wichtigste Aufgabe der Ansprechpersonen ist zugewandtes, aktives Zuhören. In einem gemeinsamen, niederschweligen Gespräch wird geklärt, welcher Unterstützungsbedarf besteht (innerhalb der eigenen Gemeinde oder darüber hinaus) und welche weiteren Handlungsmöglichkeiten bestehen.

b) Kontaktmöglichkeiten der Ansprechpersonen

- Handy: Die Ansprechpersonen bekommen jeweils ein Handy von der jeweiligen Kirchengemeinde Dreieinigkeitskirche, Immanuel-Nazareth-Kirche und Vaterunserkirche gestellt.
- Funktionsemailadresse: Die Ansprechpersonen bekommen eine Funktionsemailadresse der ELKB. Sie könnte folgenden Aufbau haben: ansprechperson.kirchengemeinde/einrichtung@elkb.de.

Hilfesuchende können an diese Adresse schreiben und bekommen im Regelfall innerhalb von 48 Stunden eine Antwort

- Fortbildung und Vernetzung: Unsere Ansprechpersonen verpflichten sich dazu, an der für sie vorgesehenen Fortbildung der Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt teilzunehmen. Die Kosten für die Fortbildung übernimmt die jeweilige Kirchengemeinde Dreieinigkeitskirche, Immanuel-Nazareth-Kirche oder Vaterunserkirche. Eine Vernetzung der Ansprechpersonen findet über das Netzwerktreffen der Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt statt

4. Info zum NEUEN Gesangbuch

Info: Am 1. Advent 2028 wird das neue Gesangbuch offiziell eingeführt. Das Gesangbuch wird aus einem EKD-weiten Stammteil und einem gemeinsamen Regionalteil der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens und der Ev.-Luth. Kirche Bayerns bestehen.

Die Arbeiten sind inzwischen so weit fortgeschritten, dass ab September 2025 einzelne Rubriken in Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen ausprobiert werden können.

Anmerkungen: Grundsätzliches Interesse am Ausprobieren bekundet; Digitale Verfügbarkeit

5. Neues zur Nazarethkirche: keine Rückfragen

Aktueller Stand unverändert. Vorvertrag mit der Äthiopischen Gemeinde ist unterschrieben. Innerhalb von 6 Monaten soll es zu einem endgültigen Vertragsabschluss kommen.

Abschiedskonzert der Gospelchöre am 13.07. um 18 Uhr

Sobald feststeht, wann die Nazarethkirche endgültig verkauft wird, planen wir einen Abschiedsgottesdienst.

6. Kooperationsprojekt mit dem Sozialpsychiatrischen Dienst Bogenhausen:

Anfrage von Simone Fuchs, Sozialpsychiatrische Dienste Bogenhausen / Region Nord-Ost, wegen Kooperation mit IN.

Mögliche Formate:

- Vortragsreihe Diakonie in Bogenhausen
- Elternabend der Konfieltern
- Schulbesuch 8. Klasse. Verrückt – Na und!
- Verknüpfung mit unserem Inklusionsprojekt

Anmerkungen: Werbung für Diakonia

7. Gespräch mit CHORnetto: keine Rückfragen

- Die Klärung, warum der HH in den Jahren nach Corona unausgeglichen war, steht noch aus. Möglicherweise fehlen hier Buchungen. Herr Oettinger klärt das zeitnah mit dem Vorstand von CHORnetto.
- Wir übernehmen die Miete im ASZ, wenn der HH von CHORnetto ausgeglichen ist.
- Intensivierung der Kooperation vereinbart / längerer Vorlauf der Terminfindung und häufigere Anfragen

8. Schaukasten am Ina-Seidel-Bogen: Entscheidung vertagt

Info: Die Scheibe ist nicht mehr nur beschmiert, sondern eingeschlagen bzw. gesplittert.

Wollen wir den Schaukasten erneuern?

9. Tansania Partnerschaft

Info: Für die Ausbildungsförderung in unseren beiden Partnergemeinden Kijombe und Mambegu-Luduga in Tansania gingen in 2024 Spenden in Höhe von 7.999 € ein. Wir haben derzeit Rücklagen von 22.637 €

Die Anfragen und Bitten zur Unterstützung für Schulgeld/Schulausstattung für das Jahr 2025:

- belaufen sich in Kijombe auf:
5.250 € plus evtl. 350 € für Ausbildungskosten an der deutsch-tansanischen Fitting School
- in Mambegu-Luduga auf 3.750 € plus evtl. 320 € für Ausbildungskosten an der Fitting School

Beschlussvorschlag: Der Kirchenvorstand beschließt für 2025 eine Ausbildungsförderung in den Tansanischen Partnergemeinden von 5.250 € + 350 € (Fitting School) für Kijombe und 3.750 € + 320 € für Mambegu. Der Fehlbetrag (ca. 1.670 €) soll aus den Rücklagen entnommen werden. Einstimmig beschlossen

Rückfragen: Anzahl der Unterstützten: Ca. 80 Kinder

10. Veranstaltungen

10.1 Fahrdienst für Gottesdienste vertagt

Wollen wir einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten etablieren? Wer würde die Orga übernehmen?

10.2 Mitarbeit beim Catering an Himmelfahrt in St. Klara

Aufbau, Kuchen geklärt; Abbau voraussichtlich durch Chor.
Frau Kalenberg braucht noch Helfer beim Catering. Bitte gleich direkt rückmelden.

10.3 Konzept zur Zwischen- und Impulsnutzung auf dem SEM Gelände – ZINK Tage vom 26.06. bis 29.06: Bei Frau Krüger-Schwabenthan melden!

Wir planen am 27.06. eine Aktion für den geplanten Naturkindergarten mit Catering und Auftritt von Gospel´n´Soul.

Weitere Info: Vom 26.6.25 bis 29.6.25 stellen Ihnen die beteiligten Kulturschaffenden, Vereine, Privatpersonen und kirchliche Träger auf der Wiese in Daglfing, zwischen Burgauer- und Rennbahnstraße, ihre temporären Aktionen vor. Viele dieser Angebote sollen über die nächsten Monate und Jahre fortgeführt, ausgebaut und an die Gegebenheiten und Bedürfnisse des Münchner Nordostens angepasst werden. Neben kulturellen und sportiven Aktionen und Workshops sowie spielerischen Formaten für Kinder und Jugendliche wird es auch Wissenswertes und Interessantes zu der Entwicklung im Zukunftsquartier Münchner Nordosten geben. Die Landeshauptstadt ist ebenfalls mit einem Infostand und kompetenten Fachleuten vor Ort. Mehr zu Programm, Teilnehmenden und den einzelnen Aktionen erfahren Sie im nächsten Newsletter oder auf unserer Webseite www.muenchen.de/nordosten

10.4 Sommerfest im 13er am 11.07. von 14-18 Uhr: keine Rückfragen

10.5 Bonhoeffer Abend am 12.10. im Rahmen des come Sunday: keine Rückfragen

„Von guten Mächten wunderbar geborgen“ – Erinnern an Dietrich Bonhoeffer mit Liedern und Gedichten mit Dr. Ines Langelüdecke (Texte) und Dekanatskantor Alexander Kuhlo (Texte und Musik)

11. Blick über den Tellerrand: s.o.

- Neue KG-Bauverordnung: Nachbarschaftsraum zukünftig relevant für alle Immobilienfragen.
- Dekanatsbezirk beschließt die Bildung der Nachbarschaftsräume (insgesamt 10 Nachbarschaftsräume in München / Ziel über 10.000). Wir bekommen Vorschlag von der Dekanatsynode, den wir diskutieren und rückmelden. Dann Beschluss im Dekanatsausschuss im Herbst.
- Zeitplan zur Wahl der Landessynode (Tischvorlage liegt uns noch nicht vor)

12. KV in eigener Sache:

- Änderung der KGO: Umlaufbeschlüsse müssen in die nächste TO als Bericht und nicht noch einmal beschlossen werden. Trennung stellvertr. Vorsitz im KV und Vertrauensperson.
- Teilnahme des KV an den Konfirmationen am 10.05. und 11.05.
- Beteiligung des KVs beim Sommerfest am 6.07. im Immanuel-Kindergarten
- Verhaltenskodex: Aktueller Stand

13. Rückblick auf Veranstaltungen – Feedbackrunde vertagt